



An den Vorsitzenden
der Verkehrskommission
des Regionalrates Köln
Herrn Dieter Heuel

Fraktionsvorsitzender
Stefan Götz, CDU

Tel.: 0221/ 1395446 Telefax: 0221/ 1395451
E-Mail: info@cdu-regionalrat-koeln.de

Fraktionsvorsitzender
Hans-Joachim Bubacz, SPD

Tel.: 02273/ 52307 Telefax: 02273/ 914794
E-Mail: nc-bubaczha@netcologne.de

Köln, 21. November 2008

**16. Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln am
28. November 2008**
hier: Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Sehr geehrter Herr Heuel,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der
Verkehrskommission des Regionalrates Köln am 28. November 2008 aufzunehmen:

Antrag der Fraktionen CDU und SPD im Regionalrat Köln zur verkehrlichen Erschließung des Nationalparks Eifel

Antrag:

Für den Nationalpark Eifel inklusive der Vogelsang IP wird ein Verkehrskonzept mit regionaler
Anbindung und Wegweisung erstellt.

Begründung:

Seit Aufstellung des Nationalparkplans hat die Sonderkommission Nationalpark Eifel immer
wieder die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für den Nationalpark Eifel und die Vogelsang IP
diskutiert. In ihrer letzten Sitzung am 26. September 2008 hat sich die Sonderkommission ebenso
wie die Unterkommissionen Euskirchen (am 5. November 2008) und Aachen (11. November 2008)
der Verkehrskommission des Regionalrats einstimmig für die Erstellung eines Verkehrskonzeptes
für den Nationalpark Eifel inklusive Liegenschaft Vogelsang IP und die regionale Ausschilderung
der Anlage ausgesprochen.

Ziele des Konzeptes sind:

- 1) Die verkehrliche Anbindung über Autobahn 1, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen unter Berücksichtigung der eventuellen Ertüchtigung/Ausbau dieser Straßen bei erhöhtem Verkehrsaufkommen durch steigende Besucherzahlen des Nationalparks. (Alleine die Vogelsang IP konnte im letzten Jahr rund 185.000 Besucher verzeichnen.)
- 2) Die verkehrliche Anbindung über ÖPNV und SPNV.
- 3) Die regionale Ausschilderung des Nationalparks Eifel und der Vogelsang IP mit bundeseinheitlichen Verkehrszeichen. Im Interesse einer zielgerichteten Steuerung des Individualverkehrs ist eine solche regionale Ausschilderung zur Besucherorientierung überfällig.
- 4) Ein einheitliches Nationalparkticket.

Das Konzept soll durch den Landesbetrieb Straßenbau NRW, hier Regionalniederlassung Villed-Eifel, unter Einbeziehung der Nationalparkverwaltung/Nationalparkforstamt und der Betreiber des ÖPNV und des SPNV auf der Grundlage des vorhandenen IGVP erstellt werden. Die Kosten für die Ausschilderung liegen bei der Nationalparkverwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Götz
(Fraktionsvorsitzender)

gez. Hans-Joachim Bubacz
(Fraktionsvorsitzender)

gez. Dr. Dieter Pesch
(Stellv. Vorsitzender Soko NP,
stellv. Vorsitzender der KRS)

gez. Gerhard Neitzke
(Vorsitzender der KRS,
Vorsitzender der UK Aachen)